

Die Hälfte der Deutschen ist zu dick

Erschreckende Erkenntnisse: 53 Prozent der Frauen und 67 Prozent der Männer in Deutschland sind zu dick, so eine Studie aus 2012. Besonders besorgniserregend sind der Anstieg von Adipositas und die Folgen.

Die Deutschen werden immer dicker. Aber falsche Ernährung ist nur ein Grund dafür, dass über die Hälfte der Erwachsenen **übergewichtig** ist. Auch die **Gene** sowie die Lebens- und Arbeitsumgebung können einen Einfluss haben. Außerdem ergab die Studie des Robert-Koch-Instituts, dass sich Personen mit höherer Bildung und höherem **Einkommen** gesünder ernähren.

Auch viele Kinder leiden an Fettleibigkeit. Hamburger und **Chips** statt Obst und Gemüse, kaum Bewegung und langes Sitzen vor dem Computer machen ganz schnell aus einem etwas **pummeligen** Kind ein medizinisches Problem. Stefanie Gerlach von der Deutschen Adipositas-Gesellschaft betont die Verantwortung der Eltern: „Die Eltern bestimmen, was an Lebensmitteln zuhause **vorhanden ist**“, sagt sie.

Nicht nur Adipositas selbst ist das Problem, sondern auch die **Folgekrankheiten** wie **Gelenkschäden**, **Diabetes** oder **Depressionen**. **Kommt es ganz dick**, dann ist der einzige Weg eine Operation. Meist wird dabei der Magen verkleinert. Die Patienten werden dadurch schneller satt und essen so wesentlich weniger. Der Mediziner Martin Pronadl berichtet: „Es ist nicht selten, dass **sich** Patienten komplett **halbieren** und über 120, 130 Kilo nach einer Operation **abnehmen**“, so der Arzt.

Damit es gar nicht erst soweit kommt, wird viel über **Prävention** diskutiert. Dänemark geht da einen sehr ungewöhnlichen Weg. Im Oktober 2011 wurde eine Fettsteuer eingeführt – die erste und einzige weltweit. **Besteuert** werden Nahrungsmittel, die mehr als 2,3 Prozent **gesättigte Fette** enthalten. Das soll die Menschen **davon abhalten**, zuviel von den ungesunden Fetten zu essen, um so Übergewicht und Folgekrankheiten zu verhindern.

Glossar

etwas ist besorgniserregend – etwas ist so, dass man sich Sorgen darum machen muss

Adipositas, die (aus dem Lateinischen) – die Fettleibigkeit; extremes krankhaftes Dicksein

Gen, das – ein Teil der DNA

Einkommen, das – der Verdienst; der Lohn

übergewichtig – so, dass man sehr dick ist und im Verhältnis zur Körpergröße zu viel wiegt

Chips, die (meist Plural) – die Scheiben von Kartoffeln, die in Fett gebraten wurden

pummelig – umgangssprachlich für: ein bisschen dick (bei Personen)

etwas ist vorhanden – etwas ist da

Folgekrankheit, die – eine Krankheit, die als Folge einer anderen entsteht

Gelenk, das – die bewegliche Verbindung zwischen den Knochen im Körper

Diabetes, der – die Zuckerkrankheit; eine Krankheit, bei der der Körper ein Problem damit hat, Zucker zu verarbeiten

Depression, die – eine psychische Erkrankung, bei der man mutlos und traurig ist

es kommt ganz dick – umgangssprachlich für: es wird ganz schlimm

sich halbieren – gemeint ist: die Hälfte seines Gewichts verlieren

abnehmen – hier: Gewicht verlieren

Prävention, die (aus dem Lateinischen) – die Handlung/Maßnahme, durch die etwas/jemand vor einem unerwünschten Ereignis geschützt werden soll

etwas besteuern – eine Steuer für etwas fordern

gesättigte Fette, die – zumeist tierische Fette, die in Butter, Sahne oder Fleisch vorkommen und ungesund sind

jemanden von etwas abhalten – dafür sorgen, dass jemand etwas Bestimmtes nicht tut

Fragen zum Text

1. Welche Ursache für Übergewicht wird im Text nicht genannt?

- a) Depressionen
- b) falsche Ernährung
- c) Bildung und Verdienst

2. Was stimmt nicht? Viele Kinder leiden an Adipositas, weil sie ...

- a) zu wenig Sport machen.
- b) medizinische Probleme haben.
- c) zu viele ungesunde Nahrungsmittel essen.

3. Was stimmt nicht? Adipositas ist sehr problematisch, weil ...

- a) die Patienten häufig an Folgekrankheiten leiden.
- b) Fettleibigkeit auch ein Grund für Depressionen ist.
- c) sich der Magen der Patienten verkleinert.

4. Wie heißt der Satz im Aktiv? „In Dänemark wurde 2011 eine Fettsteuer eingeführt.“

- a) Dänemark wird 2011 eine Fettsteuer einführen.
- b) Dänemark führte 2011 eine Fettsteuer ein.
- c) Dänemark führt 2011 eine Fettsteuer ein.

5. Wie heißt der Satz im Passiv? „Das soll Menschen davon abhalten, ungesund zu essen.“

- a) Die Menschen sollen davon abgehalten werden, ungesund zu essen.
- b) Die Menschen sollten davon abgehalten werden, ungesund zu essen.
- c) Die Menschen werden davon abgehalten sollen, ungesund zu essen.

Arbeitsauftrag

Schaut euch das Video <http://www.dw.de/dw/article/o,,14731672,00.html> zum Thema an und fasst den Inhalt kurz zusammen. Wie ist die Situation in euren Ländern? Welche Maßnahmen zur Prävention gibt es dort? Berichtet kurz im Kurs.

*Autoren: Gudrun Heise / Bettina Schwieger
Redaktion: Raphaela Häuser*